

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung informiert im Folgenden zum aktuellen Sachstand der feuerwehr- und rettungsdienstspezifischen Objektplanungen und Baumaßnahmen.

Raumprogramm / Verteilung der Funktionen:

Basis für alle weiteren Planungen wird der noch fertigzustellende und zu beschließende Brandschutzbedarfsplan in Verbindung mit dem aktuellen Rettungsdienstbedarfsplan sein. Die Verabschiedung ist vor Weiterführung der Planungen zwingend erforderlich.

Zeitplan für die Entwicklung der einzelnen Standorte:

Für die zeitliche Einordnung möglicher Projekte an den Standorten Laubacher Straße und Peckhauser Straße in den Gesamtkontext der anstehenden Bauprojekte sei an dieser Stelle auf die Gesamtprojektliste in der Vorlage 033/2025 „Masterplan Schulen“ verwiesen.

Standort Feuerwehrgerätehaus Sudetenstraße:

Bei den Arbeiten für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Obschwarzbach haben sich aufgrund von erneuten Verzögerungen bei der Elektroinstallation durch Stillstand weitere Verzögerungen in anderen Gewerken ergeben. Die Übergabe der Liegenschaft an die freiwillige Feuerwehr ist gemäß aktuellem Zeitplan für Mai 2025 mit verbleibenden Restarbeiten bis Mitte Juni 2025 (Instandsetzung Parkett) avisiert.

Standort Rettungswache Willettstraße:

Die Arbeiten an der Rettungswache Willettstraße laufen planmäßig. Bei den vergebenen Bauleistungen haben sich im Rahmen der Vergabeverfahren keine weiteren zeitlichen Verzögerungen ergeben. Ebenso wurden keine nennenswerten, nicht bereits im November 2024 einkalkulierten Nachträge erteilt bzw. Kostensteigerungen in den Vergaben festgestellt. Die Übergabe der Liegenschaft an Feuerwehr und Rettungsdienst ist gemäß aktuellem Zeitplan weiterhin für September 2025 avisiert.

Die Bewertung für die mögliche dauerhafte Nutzung des Standorts Willettstraße pausiert bis zur Vorlage des Brandschutzbedarfsplans und der Neubewertung des Standorts Laubacher Straße.

Standort Feuer- und Rettungswache Laubacher Straße:

Die immissionstechnische Untersuchung des Ingenieurbüros Peutz hat ergeben, dass der Schallschutz der Anwohner für den Fall einer Sanierung und Erweiterung der Feuer- und Rettungswache auf dem Grundstück der Sporthalle durch technische und organisatorische Maßnahmen gewährleistet werden kann. Gleiches gilt für einen kompletten Neubau.

Weitere Planungen für den Standort Laubacher Straße pausieren bis zur Vorlage des Brandschutzbedarfsplans.

Standort Feuer- und Rettungswache Peckhauser Straße:

Die Planungen für den Standort pausieren bis zur Vorlage der Neubewertung des Standorts Laubacher Straße sowie der Bewertung einer möglichen dauerhaften Nutzung des Standorts Willettstraße.

Standort Feuerwehrgerätehaus Wollenhausweg:

Aktuell werden erste Überlegungen zur perspektivischen Freimachung und Verwertung / Umnutzung der Liegenschaft angestellt.

Gez. Janseps